

Lohn, Preis und Profit

24.10.2025 18:00 Uhr - 26.10.2025 13:00 Uhr

25/22/412 · Brannenburg

S. 1 / 2

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben, Dienststellen und Einrichtungen des ver.di Landesbezirkes Bayern sowie interessierte Arbeitnehmer*innen und Selbständige

Seminarinhalt

Kapitalismuskritik richtet sich häufig gegen die Erscheinungsform und kann leicht bürgerlicher Ökonomie, nach der die kapitalistische Warenproduktion quasi naturgesetzlich in der Evolution des Menschen liege, in die Falle gehen. Marx hat versucht, im ‚Kapital‘ die erforderliche Analyse wissenschaftlich-systematisch zu entwickeln.

Sein Text „Lohn, Preis und Profit“ geht auf eine Rede zurück, die er vor dem Zentralrat der I. Internationalen Arbeiterassoziation im Juni 1865 gehalten hatte. Es geht um die Klärung der Frage, ob es politisch sinnvoll ist, mit Streiks auf Verbesserungen, z. B. Lohnerhöhungen, zu drängen, oder ob diese nicht lediglich zu Preissteigerungen führen würden. Marx baut seine Antwort auf eine Einführung in die wichtigsten Grundbegriffe der Kapitalismustheorie auf, um zu zeigen, welche politischen Konsequenzen sich aus dem Systemcharakter kapitalistischer Gesellschaften ergeben.

In dem Seminar werden wir uns gemeinsam mit Problematik des Kapitalismus und vor allem die Bedeutung und die Konsequenzen seines Systemcharakters befassen.

Lohn, Preis und Profit

24.10.2025 18:00 Uhr - 26.10.2025 13:00 Uhr

25/22/412 · Brannenburg

S. 2 / 2

Veranstaltungsort

ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg
Schrofenstraße 32
83098 Brannenburg

Teilnahmegebühr

225,00 € pro Person

(zzgl. der Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft)

Diese Veranstaltung steht allen Teilnehmer*innen offen. Jedoch erhalten ver.di-Mitglieder eine Ermäßigung von 100% für dieses Seminar. Wenn Sie kein ver.di-Mitglied sind, erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn unter Angabe Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Seminaren in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk erfolgt die Anmeldung grundsätzlich zunächst über den Bezirk, die Personengruppe oder den Fachbereich (Bestätigung durch Unterschrift). Andere Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen werden nachrangig behandelt und werden erst bei Nichtauslastung berücksichtigt.

Grundsätzlich übernimmt das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. keine Reisekosten für Seminare und Veranstaltungen.

In Kooperation mit

